

## INNEN-DEKORATION

299



ARCHITEKT OTTO BAUER IN WIEN

BÜRO SIEMENS &amp; HALSKE IN WIEN

## »EUROPÄISCHE KULTUR«

KULTUR-GEMEINSCHAFT UND NATIONAL-BEWUSSTSEIN

Alle nationalen Kulturen Europas sind eng und unentwerrbar zusammenhängende Bestandteile einer großen und einheitlichen europäischen Kultur. Viele Menschen erträumten ein einiges Europa; aber wenige sind entschlossen, es zu schaffen. Als Ziel der Sehnsucht bleibt es unfruchtbar, als Ziel des Wollens wird es fruchtbar. In der Hand jedes Europäers liegt ein Teil des Schicksals seiner Welt. Das Gesicht Europas ist noch nach rückwärts gewendet, statt nach vorwärts. Dieser ewige Blick ins Gestrige ist die Hauptursache der europäischen Zersplitterung. Hier Wandel zu schaffen, ist Pflicht der europäischen Jugend! Sie ist berufen, auf den Trümmern des alten ein neues Europa zu errichten: eine europäische Organisation an die Stelle der europäischen Anarchie. Seinen beispiellosen Aufschwung verdankt Pan-Amerika seiner Einigkeit, Europa seinen Niedergang seiner Uneinigkeit. Pan-Europa wird die intensive Mission auf sich nehmen müssen: durch Zusammenwirken aller seiner Nationen die europäische Kultur zu ihrer höchsten Entfaltung zu bringen. Die Nationen sind »Symbiosen«, d. h. Gemeinschaften zwischen großen Männern und ihren Völkern, die zugleich ihre Väter und Söhne, Schöpfer und Geschöpfe sind. Ein Volk wird geeint durch gemeinsame Helden,

denen es nachstrebt, durch gemeinsame Ideale und Idealgestalten, durch gemeinsame Führer, Dichter und Götter. Eine klar ausgeprägte Kultur-Gemeinschaft kann über die Sprach-Verschiedenheit hinweg zu einem National-Bewusstsein führen. Die Kinder einer Nation haben in der Tat einen gemeinsamen Ursprung: sie sind Brüder dem Geiste nach. Die Nation ist ein Reich des Geistes! Alle moderne Kultur in Europa ist national.

\*

Die abendländische Kultur-Einheit gibt uns das Recht, von einer »europäischen Nation« zu sprechen, die sprachlich und politisch in verschiedene Gruppen gegliedert ist. Gelingt es diesem Pan-Europäischen Kultur-Gefühl, sich durchzusetzen, so werden die Europäer germanischer, romanischer, slawischer Zunge die Träger der europäischen Weltkultur sein, die auf allen Gebieten des menschlichen Daseins bisher sehr Großes geleistet hat und berufen ist, auch in Zukunft Großes zu leisten. R. N. COUDENHOVE-KALERGI

\*

DIE KOMMENDE ENTSCHEIDUNG. Eine Kunst, die sich von der Welt löst, — oder eine, die sie zu sich emporzieht. Diese Frage wird sich klären müssen. Es wird zur Entscheidung kommen. RUDOLF RÉTI.